

Vorlage

Vorlage Nr.: 51/006/2021

Federführung:	Abt. 51 - Jugend und Familie	Datum:	09.09.2021
Verfasser:	Sebastian Wolke	AZ:	511-43

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ausschuss für Jugend, Familien, Senioren und Soziales	21.09.2021	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	05.10.2021	Entscheidung

Gegenstand der Vorlage

Übernahme einer Trägerschaft für die Kindertagesstätte an der Vogtstraße 18 in Lohne zum 01.08.2022 durch das Andreaswerk e.V.

Sachverhalt:

In der Verwaltungsausschusssitzung der Stadt Lohne am 02.03.2021 wurde die Verwaltung beauftragt, eine weitere Kindertagesstätte zu planen und mögliche Standorte zu benennen (Vorlage 51/002/2021).

Die Stadt Lohne setzt sich seit Jahren dafür ein, ein bedarfsgerechtes Angebot an Betreuungsplätzen zur Verfügung zu stellen und soweit möglich alle Elternwünsche zu berücksichtigen. Im Rahmen einer jährlichen Anmeldewoche im Januar werden die Anmeldungen für das jeweils am 01.08. beginnende Kindergartenjahr in den Einrichtungen entgegengenommen und die Betreuungsplätze durch die Einrichtungen vergeben. In jedem Jahr gibt es Einrichtungen, deren Anmeldezahlen höher sind als die vorhandenen Betreuungsplätze. In diesen Fällen ist es leider nicht möglich, den Betreuungsplatz bei der Wunscheinrichtung zuzusagen. Es wird dann auf einen alternativen Betreuungsplatz hingewiesen und bei Bedarf ein Beratungsgespräch im Familienbüro der Stadt Lohne angeboten.

Zum 01.08.2021 zeigte sich erneut ein besonders hoher Bedarf für den Regelbereich (3-6jährige Kinder) am Vormittag. Auch weiterhin befindet man sich durchgehend bei einer nahezu einhundertprozentigen Auslastung in sämtlichen Einrichtungen. In der Kita St. Anna an der Vogtstraße musste kurzfristig eine Kleingruppe für 10 Kinder zum 01.08.2021 geschaffen werden.

Es ist davon auszugehen, dass bei Wegfall der bisherigen Betreuungsplätze bei St. Anna (Vogtstraße) und Rückbau der mobilen Einrichtung an der Marienstraße mit Umzug in die neu geschaffene Einrichtung an der Von-Stauffenberg-Straße zum 01.08.2022 zumindest im Regelbereich faktisch keine große Anzahl an neuen Betreuungsplätzen geschaffen werden können. Die aktuellen Standorte der Kita St. Anna halten insgesamt 90 Betreuungsplätze im

Regelbereich (vormittags) vor. An der Von-Stauffenberg-Straße sind weitere 100 Regelplätze geplant. Da eine Regelgruppe Stand heute als Integrationsgruppe betrieben werden soll (muss), erfolgt eine weitere Reduzierung der Anzahl der Regelplätze, so dass wahrscheinlich lediglich 93 Regelplätze zur Verfügung stehen und somit sogar im Vergleich zur aktuellen Situation nur 3 weitere Regelplätze zum 01.08.2022 entstehen.

Im kommenden Kindergartenjahr soll die neue Einrichtung St. Anna eröffnet werden und der mobile Standort an der Marienstraße auch aus wirtschaftlichen Gründen möglichst geschlossen werden. Am Standort Vogtstraße wäre es möglich, die derzeitigen 30 Betreuungsplätze weiterhin zu erhalten.

In gemeinsamen Gesprächen der Verwaltung mit dem Andreaswerk e.V. – vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Warnking – entstand ein grundsätzliches Interesse des Andreaswerkes, auch in Lohn mittelfristig als Träger einer Kindertagesstätte zur Verfügung zu stehen. Das Andreaswerk hatte sich in vergangenen Interessenbekundungsverfahren zur Vergabe einer Trägerschaft für eine Kita in Lohn mehrmals beworben.

Mit Schreiben vom 25.05.2021 bekundete das Andreaswerk sein konkretes Interesse zur Übernahme der Kita St. Anna am Standort Vogtstraße. Das Andreaswerk könnte zum 01.08.2022 eine Trägerschaft für die aktuell zweigruppige Einrichtung übernehmen. Das Anschreiben und eine ausführliche Interessenbekundung des Andreaswerkes sind dieser Vorlage als Anlage beigefügt.

Aufgrund der derzeitigen Situation und um die Belegungssituation in den Einrichtungen mittelfristig und dauerhaft zu entlasten wird verwaltungsseitig vorgeschlagen, den Standort an der Vogtstraße zu erhalten und die Einrichtung ab dem 01.08.2022 in Trägerschaft des Andreaswerkes weiter zu betreiben.

Beschlussvorschlag:

Die Trägerschaft für die derzeitige Kindertagesstätte St. Anna (Standort Vogtstraße, z.Zt. 30 Betreuungsplätze) wird ab dem 01.08.2022 vom Andreaswerk e.V. übernommen.

Gerdesmeyer